

Kopie Nicht öffentlich

Rat der Stadt Erfurt
Ref. Kirchenfragen

20

Rat der Stadt Erfurt
Stellv. d. Obm. f. Inneres

Erfurt, den 29.05.1987

Protokoll

Im Ergebnis der durch mich geführten Aussprache mit dem Senior Lausatz der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen am Sonnabend, den 16.05.1987 (Protokoll v. 18.05.1987), über die durch die Evangelische Kirche gestaltete Ausstellung in der Michaeliskirche, Allerheiligenstraße "Die verkehrsgerechte Stadt oder der stadtgerechte Verkehr" wesentliche Teile der Ausstellung zu verändern, weil in einer gezielten - teilweise provokatorischen und zum großen Teil unsachliche und nicht wahrheitsgetreue Wort- und Bildzusammenstellungen gezeigt wurden, die die Absicht verfolgten, die Planungspolitik der Stadt Erfurt zu diskriminieren, hat bei den kirchenleitenden Amtsträgern eine entsprechende Reaktion ausgelöst.

In dieser Aussprache wurde der Senior Lausatz aufgefordert, daß ohne eine Korrektur, die Ausstellung nicht weiter gezeigt werden kann, da sie eine Verunglimpfung unserer Baupolitik ist und das Verhältnis Staat - Kirche ernsthaft belastet. Aufgrund dieser Aussprache sah sich der Propst Dr. Falcke veranlaßt, mit dem Senior Lausatz am Montag, dem 18.05.1987 die Ausstellung persönlich zu besichtigen.

Im Ergebnis dieser Besichtigung wurde die Ausstellung am gleichen Tag durch den Propst Dr. Falcke geschlossen. Wie bekannt wurde, erhielt der Senior Lausatz den Auftrag, die Ausstellung in wesentlichen Teilen zu verändern.

Am 28.05.1987 wurde die Ausstellung durch den Mitarbeiter für Kirchenfragen des Rates der Stadt Erfurt, Gen. Heinze, erneut aufgesucht.

Folgender Zustand wurde festgestellt:

Die Ausstellung ist in ihrer Wort- und Bildzusammenstellung nicht verändert worden.

Alle Fotos und Zitate sind wie am Beginn der Ausstellung vorhanden.

An einigen Fotos bzw. Fotomontagen wurden lediglich Zusätze angebracht, die wie folgt lauten:

Bild - Erfurter Dom

"Auskunft vom Büro für Verkehrsplanung am 16.05.1987

- dargestellter 4spuriger Endausbau soll der uns nachfolgenden Generation vorbehalten bleiben
- vorläufig 2spuriger Ausbau mit städtebaulicher Freihaltung auf 4spurig vorgesehen."

Die gleichen Texte befinden sich an den Bildern Pergamentergasse, Michaelisstraße - Pergamentergasse und Am Hügel.

Um die bereits verwendeten Zitate des Dr. Seits, Büro für Verkehrsplanung der Stadt Erfurt zu untermauern, wurden Ablichtungen der Fachzeitschrift "Die Straße", 26. Jahrgang 2/86, Seite 169, Seite 168, Seite 166 und 6/86 Seite 169 an den Fotos Dom, Andreasstraße - Pergamentergasse - Domplatz, Pergamentergasse und an der Kartendarstellung "Erfurter Zentrum Straßenverlauf Januar 1987" angebracht und entsprechend mit gelben Filzstift unterstrichen.

In einem ausliegendem Gästebuch sind mehrere Eintragungen vorhanden, die die Ausstellung der Kirche begrüßen, "wie sind entsetzt über die Vorhaben der Stadt, die Gestaltung der Ausstellung hätte allerdings durch andere Organe erfolgen müssen".

Eine weitere wörtliche Eintragung
"Die Jugend ist die Zukunft sagt man immer.
Dann fragt uns doch."
Klasse 9b, 15 POS i.V. A. Kleve
J. Raake

In einem weiteren Gästebuch steht auf der ersten Seite folgende Eintragung:
"Das erste Gästebuch mit Stellungnahmen zum Thema der Ausstellung ist am 25. Mai 1987 entwendet worden.
Es hat vom 7. bis 25. Mai hier ausgelegen."

Erfurt, den 28. Mai 1987
Helmut Hartmann
Pfarrer
Evang. Gemeindedienst und
Stadtmission

Auf dem Ankündigungsplakat und in der Ausstellung selbst ist nicht zu erkennen, wie lange die Ausstellung noch geöffnet ist.

Im wesentlichen sind keine Veränderungen. Die zeitweilige Schließung kann als Taktik des Propstes angesehen werden und zeigt insgesamt, daß unsere Hinweise registriert wurden.

Beuthel